

Gott zum Gruss hier schreibt Hochalchu. Ich möchte heute sagen – versucht alle euren Weg zu gehen und vergleicht euch mit niemand, denn jede Person ist für sich einmalig und auch eigenständig. Jede Person trägt sein eigenes Licht in sich und dieses Licht ist auch nicht austauschbar. Die Stärke des Lichtes kann jede Person für sich ändern – niemand sonst. Dieses Licht führt euch dann einmal über die Schwelle des irdischen Lebens. Dieses Licht ist dann der Wegweiser in der geistigen Welt. Dieses Licht ist euer Seelenkern, der ewig bestehen bleibt. Es gibt dabei nur die Unterschiede der Helligkeit – das ist die geistige Entwicklung. Kein Mensch kann ohne diesem inneren Licht existieren. Egal wie gut oder schlecht ein Mensch in seiner Person ist – der Lichtfunke leuchtet und ist existent.

Diese Helligkeit des Lichtes führt euch dann zu eurem Himmel – diesen Himmel trägt jeder Mensch schon im Leben in sich – nur beim Eintritt in die geistige Welt weitet sich dieser Himmel aus, da jede Bodenhaftung und Erdschwere abfällt. Ich kann aber auch sagen – Himmel und Hölle ist die selbsterschaffende Realität jeder einzelnen Person. Jeder ist für sich selbst verantwortlich und kann sich in seinem Leben die Richtung geben, die für ihn als richtig erscheint.

Ob gut oder böse – jeder Mensch kann und soll aus seinen gemachten Fehlern lernen – es steht ihm frei, denn jede Seele hat Zeit auf ewig zu lernen und zu erkennen, dass die Liebe der einzig wahre Himmel ist. Jede Person möchte geliebt werden und tut oft sehr wenig dazu, dass die Liebe fließen kann, von Einem zum Andern. Äusserlichkeiten zählen zu stark. Ein perfekter Körper wird als schön empfunden – wo oftmals im Innern totales Chaos herrscht – wo keine innere Schönheit wohnt, die nach Aussen strahlen kann.

Die Augen sind kalt – stumpf – leer – denn das Herz findet und empfindet keine Liebe für die eigene Person. Wer keine Eigenliebe besitzt, kann auch keine Liebe abgeben. Seid dankbar für das was ihr habt – seid genügsam und öffnet euch für eure Mitmenschen. Redet doch miteinander – dann kann auch euer Licht strahlen- und somit wird auch der Himmel in euch grösser und weiter und euer Wohlbefinden legt zu. Ihr fühlt euch dann frei und angenommen und ihr werdet offener für eure Schutzengel und geistigen Wesen, die immer gerne mit euch in liebevollen Kontakt treten möchten.

Jeder Mensch kann sich für geistige Kontakte öffnen – Voraussetzung ist Liebe – Achtung und Ehrlichkeit. Niemals sollte der Spassfaktor mit eingebunden sein. Vergesst niemals – wo Licht ist - ist auch Schatten. Das wollte ich dir heute sagen.

Sei gesegnet und umhüllt mit dem göttlichen Licht und der göttlichen Liebe. Gott zum Gruss und danke für die lieben Wünsche. Hochalchu.